

IONITY treibt die schnelle Expansion seines High-Power-Charging- Netzwerks in Großbritannien mit der Extra MSA Group voran

- IONITY kooperiert mit der Extra MSA Group, um den Ausbau von High-Power-Charging- (HPC-) Ladestationen an britischen Autobahnen voranzutreiben
- Im Laufe des Jahres wird der erste IONITY/Extra Ladepark an der „M1 J45 Leeds Skelton Lake MSA“ eröffnet
- IONITY und Extra planen zudem sieben weitere HPC-Stationen mit 350 kW Ladeleistung an Raststätten unter der Dachmarke von Extra
- Jede HPC-Station wird zunächst mit bis zu sechs 350 kW Ladepunkten ausgestattet, um Elektrofahrzeuge der nächsten Generation in nur 20 bis 30 Minuten aufzuladen
- Bis Ende 2020 plant IONITY mit 40 HPC-Stationen in Großbritannien, europaweit flächendeckend mit 400 HPC-Stationen mit bis zu 2.400 Ladepunkten

London / München, 28.06.2019 – IONITY, das Joint Venture von Daimler, Ford, BMW und der Volkswagen Gruppe mit Audi und Porsche, bestätigt die strategische Partnerschaft mit der Extra MSA Group, einem langjährig spezialisierten Investment-Eigentümer, Entwickler und Betreiber des britischen Autobahnnetzes.

Zudem wurde der Auftrag für acht weitere Raststätten unter der Dachmarke von Extra erteilt, die jeweils mit bis zu sechs hochmodernen 350 kW Ladepunkten ausgestattet sein werden. Die Partnerschaft stellt für IONITY einen weiteren Meilenstein für die europaweite Expansion dar, bei der bis Ende 2020 bis zu 2.400 Ladegeräte errichtet werden.

Die erste IONITY/Extra HPC-Station wird noch in diesem Jahr an der neuen M1 J45 Leeds Skelton Lake MSA von Extra eröffnet. Extra unterstützt mit einer zusätzlichen Investition von 60 Mio. GBP und einem neuen Konzept den Ausbau der hochqualitativen Raststättenanlagen, deren Bauarbeiten zwischenzeitlich weit vorangeschritten sind. Weitere Stationen unter der Dachmarke entstehen an der M25 Cobham, A14 (M11), J28 Cambridge, M40, J2 Beaconsfield, M5, J28 Cullompton, M65, J4 Blackburn mit Darwen, A1M, J10 Baldock sowie A1M, J17 Peterborough.

IONITY leistet die Pionierarbeit für den bevorstehenden Markteintritt von Elektrofahrzeugen der nächsten Generation, um die Elektromobilität zu einem insgesamt komfortablen, zuverlässigen und alltäglichen Erlebnis zu gestalten. Ladeleistungen mit bis zu 350 kW sowie die einzigartige Positionierung vom IONITYs Netzwerk, lassen das Reisen mit Elektrofahrzeugen in Großbritannien und Europa zu einem angenehmen Erlebnis werden.

Um die Ziele zu erfüllen, erfolgt die Zusammenarbeit mit Service Area-Anbietern, um HPC-Stationen an strategisch günstig gelegenen Autobahnstandorten zu errichten. Zwar existieren heute schon zahlreiche Ladepunkte mit 50 kW, doch genügt die geringe Leistungsabgabe nicht den Ansprüchen der Elektrofahrern, die mit der Technologie der nächsten Generation ausgestattet sind. Das Netzwerk von IONITY bietet mit seinen 350 kW Ladestationen die Möglichkeit, Elektrofahrzeuge mit entsprechender Ladekapazität in weniger als 20 Minuten aufzuladen. Das Reisen über größere Entfernungen wird hierdurch komfortabler und schneller. HPC-Ladeparks werden als notwendiger Katalysator für die Akzeptanz von Elektrofahrzeugen angesehen.

Die zusätzlichen Raststätten-Standorte ergänzen das bestehende IONITY-Netzwerk in Großbritannien und bringen IONITY dem Ziel der Errichtung von

40 HPC-Stationen näher. Weitere Partner im britischen IONITY-Netzwerk sind Shell und Motor Fuels Group.

„Wir freuen uns, mit Extra unser europaweites Netzwerk weiter auszubauen. Die Elektromobilität wird zu einer praktischen Alternative für Autofahrer in Großbritannien und verbessert das Fahrerlebnis im erheblichen Maße. Es ist hervorragend, Extra mit an Bord zu haben, die uns dabei helfen, Ladestationen an kritischen Stellen im gesamten britischen Autobahnnetz zu errichten.“ so Marcus Groll, COO bei IONITY.

Andrew Long, CEO der Extra MSA Group: „Extra ist ein langfristiger Investor im MSA-Sektor und wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit IONITY für die Abdeckung weiterer HPC-Stationen im britischen Autobahnnetz. IONITY stellt die neueste Ladetechnologie zur Verfügung, die für eine neue Generation von Elektrofahrzeugen erforderlich und welche Standorte unter der Dachmarke von Extra eine entscheidende Rolle einnehmen werden, einschließlich derer, die in unserer Pipeline bei den neu vorgeschlagenen Raststätten-Entwicklungen enthalten sind.“

„Die Regierung hat die Ambition, dass Großbritannien der bestmögliche Ort der Welt für Eigentümer von Elektrofahrzeugen zu sein. Um dies zu erreichen, arbeiten wir daran, eine qualitativ hochwertige Ladeinfrastruktur sicherzustellen, die umweltfreundlichen und sauberen Fahrzeuge zu unterstützen, die im ganzen Land unterwegs sind“ so Michael Ellis, Roads Minister.

"Unsere „Road to Zero“ Strategie sieht Pläne zur Unterstützung bei der Bereitstellung einer Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge vor, die zugänglich, zuverlässig, erschwinglich und sicher ist. Deshalb begrüßen wir die Pläne von IONITY, ein High Power Charging Netzwerk auf britischen Autobahnen zu installieren" so Ellis weiter.

Pressekontakt für weitere Informationen:

IONITY GmbH

Paul Entwistle

Public Relations

Tel: +49 89 41 41 785 90

Email: presse@ionity.eu

Über IONITY

IONITY mit Sitz in München wurde im Jahr 2017 gegründet und ist ein Gemeinschaftsunternehmen der BMW Group, Daimler AG, Ford Motor Company sowie des Volkswagen Konzerns mit Audi und Porsche. Das Ziel des Joint Ventures ist der Aufbau eines flächendeckenden und leistungsstarken High-Power-Charging-Netzwerkes (HPC) für Elektrofahrzeuge in Europa, um eine komfortable Elektromobilität auf Langstrecken zu gewährleisten. Mit starken Kooperationspartnern bietet IONITY national und international attraktive Standorte. IONITY ist eine international eingetragene Marke. www.ionity.eu.